



Bischof Friedbert Kreutz tritt in den Ruhestand

(6. November 2022) Koblenz. Im heutigen Zentralgottesdienst trat Bischof Friedbert Kreutz (Kaiserslautern) nach langer ehrenamtlicher Amtstätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand.

Bischof Friedbert Kreutz unterstützte Apostel Gert Opdenplatz im Arbeitsbereich Süd in den Bezirken Mainz, Rheinpfalz und Trier. Er diente seit 43 Jahren als Amtsträger, wurde am 11. Februar 2007 durch Stammapostel Wilhelm Leber in Ludwigshafen zum Bischof ordiniert und lebt in Kaiserslautern.

Im März 2019 beauftragte ihn unser Bezirksapostel Rainer Storck mit der seelsorgerischen Betreuung der Singles in der Gebietskirche Westdeutschland. Er trat damit die Nachfolge von Bischof i.R. Roland Eckhardt an.

Sehr schnell gewann er mit seiner ruhigen und besonnenen Art die Herzen der betreuten alleinlebenden Glaubensgeschwister. Er konnte gut zuhören, hatte immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Singles und war für die Anvertrauten stets ansprechbar.

In der Coronazeit konnten die Bezirksansprechpartner/innen etliche virtuelle Teambesprechungen mit ihm zusammen durchführen. Er hat die Ideen und Vorschläge der Ansprechpartner/innen gebündelt und mit der Kirchenleitung besprochen und abgestimmt. Er hat regelmäßig positive Impulse in die Gespräche eingebracht.

Ein Nachfolger für die seelsorgerische Betreuung der Singles ist noch nicht benannt. Auf Wunsch unseres Bezirksapostels hat sich der Bischof dankenswerterweise bereiterklärt, vorübergehend bis zum Jahresende noch weiterzumachen.

"Lieber Bischof Friedbert, wir wünschen Dir mit Deiner lieben Frau Beate für den neuen Lebensabschnitt im Ruhestand schon jetzt alles Liebe und Gute, Gottes Schutz und Segen!"

Die Redaktion

7. November 2022

Text: Redaktion

